



Wirtschafts-, Energie- und Umweltdirektion  
Amt für Landwirtschaft und Natur  
Fachstelle Pflanzenschutz

Rütti 5  
3052 Zollikofen  
+41 31 636 49 10  
pflanzenschutz@be.ch  
www.be.ch/LANAT

Fachstelle Pflanzenschutz, Rütti 5, 3052 Zollikofen

Adresse Antragsteller

.....  
.....  
.....

PID: .....

E-Mail: .....

Tel./Handy-Nr: .....

## Antrag für ÖLN-Sonderbewilligung Pflanzenschutz Einsatz von Ephosin-Granulat gegen Drahtwürmer in Kartoffeln 2020

**Mittelwahl: Ephosin (Stähler) 10 kg/ha**

(unter Berücksichtigung aller Bewilligungsaufgaben und Technischem Merkblatt)

| <b>Kultur</b>                             | <b>Parzelle (Name)</b> | <b>Gesamtfläche (a)</b> | <b>Betroffene Fläche (a)</b> |
|---|------------------------|-------------------------|------------------------------|
| <input type="checkbox"/> Kartoffeln       | .....                  | .....                   | .....                        |
| <input type="checkbox"/> Pflanzkartoffeln | .....                  | .....                   | .....                        |

Pro Parzelle muss ein Antrag ausgefüllt werden

### Kriterien für die Bewilligung

Für die Erteilung dieser Sonderbewilligung muss für die betroffene Parzelle mind. ein Kriterium erfüllt sein, gilt auch für Abtauschflächen.

- Kunst- oder Naturwiese, Bunt- und Rotationsbrache bzw. Saum in den Vorjahren\*
- festgestellter Drahtwurmschaden in den Vorjahren\*
- bewässerte Kultur in den Vorjahren\*;
- die Kartoffeln sind für die Lagerung vorgesehen und werden voraussichtlich erst ab September geerntet;

\*) Der Begriff „Vorjahr/e“ bezieht sich auf eine Fruchtfolgeperiode

### Weitere Bestimmungen

- ➔ Es muss ein unbehandeltes Kontrollfenster angelegt werden. Grösse: 4 Saat-/Pflanzreihen x 10 Meter.
- ➔ Die Bestimmungen im „Technischen Merkblatt Ephosin“ sind mir bekannt.

**Zusätzliche Angaben** (bitte Zutreffendes ankreuzen)

**Bodenart**

leichter Boden                       mittelschwerer Boden                       schwerer Boden

**Humusgehalt des Bodens in %** (siehe Ihre Bodenanalysen)

< 2%                       2-5%                       5-10%                       10-20%                       >20%

**Auflagen**

- Granulat muss in die Saatzfurche ausgebracht und vollständig mit Erde zugedeckt werden.
- Nur spezielle Granulatstreuer verwenden (gemäss Technischem Merkblatt).
- Es darf kein Granulat auf der Bodenoberfläche liegen bleiben. Versehentlich verschüttetes Granulat muss beseitigt werden.
- Beim Befüllen des Granulatstreuers sind Schutzhandschuhe und ein Schutzanzug zu tragen.
- Nur bei genügend Bodenwärme (8-10°C), und wenn Drahtwürmer aktiv sind, anwenden.
- Unbehandeltes Kontrollfenster anlegen, Grösse: 4 Saat-/Pflanzreihen x 10 Meter.

**Bemerkung:** Wegen der gezielten Überprüfung läuft die Bewilligung für das Ephosin (Wirkstoff: Chlorpyrifos) aus. Die Ausverkaufsfrist ist der 28.05.2020 und die Aufbrauchsfrist der 28.05.2021.

**Gebühr:** Für jede erteilte Sonderbewilligung wird eine Gebühr von Fr. 30.-- erhoben.

**Der Antragsteller**

Ort, Datum:

Unterschrift

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

**Die Bewilligungsbehörde**

Ort, Datum:

Der Berater / Die Beraterin  
Stempel und Unterschrift

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Der Antrag ist zu senden/mailen an:

Fachstelle Pflanzenschutz, Sonderbewilligung Kartoffeln, Rütli 5, 3052 Zollikofen  
pflanzenschutz@be.ch